

**Lektion 1    MODERNES LEBEN**

- 1a    2 Generation, 3 Respekt, 4 Geborgenheit, 5 Scheidungsrate, 6 Sehnsucht, 7 Anforderungen, 8 Gewissen, 9 Überfluss
- 1b    1 B, 3 F, 4 A, 5 C, 6 E
- 2    2 A, 3 E, 4 B, 5 C, 6 F, 7 G
- 3    1 b, 2 c, 3 d, 4 c, 5 b, 6 a, 7 c
- 4a    2 Ergebnis, 3 ansieht, 4 beschäftigen, 5 deutlich, 6 anschließend, 7 kann, 8 Schluss
- 4b    2 b, 3 b, 4 a, 5 b, 6 a, 7 b, 8 a
- 5    2 musste, 3 konnte, 4 mussten, 5 konnten, 6 konnte, 7 müssen, 8 sollten, 9 will, 10 durfte
- 6a    2 50%, 3 90%, 4 50%, 5 75%, 6 100%
- 6b    2 darf, 3 muss, 4 kann, 5 darf, 6 muss
- 6c    2 Eine Woche ohne Handy dürfte ihm guttun. 3 Er muss den Artikel über Handymanie gelesen haben. 4 Es könnte sich für Tom auch wie Urlaub anfühlen. 5 Er dürfte das eine Woche gar nicht durchhalten. 6 Freunde von Tom müssen auf diese Idee gekommen sein.
- 7a    muss, kann eigentlich nur, kann nur, kann nicht
- 7b    1 → das kann eigentlich nur, das kann nur sein,  
2 → kann nicht
- 8a    3 s, 4 o, 5 s, 6 o, 7 s, 8 s
- 8b    3 müsste bekommen (G), 5 dürfte gewesen sein (V), 7 könnten versöhnt haben (V), 8 kann sein (G)
- 9a    Ich bin mir sicher, andererseits, Ich bin fast sicher, Wahrscheinlich, Ich halte es für möglich, wahrscheinlich
- 9b    Tom muss einerseits die Ruhe genossen haben, aber er dürfte sich bestimmt gedacht haben, dass er etwas ganz Wichtiges verpasst. Das ist nämlich typisch für die erste Zeit ohne Handy. Tom muss in den folgenden Tagen immer nervöser geworden sein. Nach einer Woche dürfte sich eine große Ruhe eingestellt haben, denn man weiß dann: Wer mich erreichen will, der schafft das schon irgendwie. Es könnte sein, dass Tom in der handylosen Zeit ruhiger, freundlicher und kontaktfreudiger geworden ist, denn man schreibt ja in dieser Zeit keine SMS mehr, sondern schenkt seinen Freunden mehr persönliche Aufmerksamkeit. Und als er das Handy eine Woche später wieder angestellt hat, dürfte er erlebt haben, dass ihm nichts wirklich Wichtiges entgangen ist. So war`s bei mir damals auch.

- 10 2 nutzen aber auch viele Sicherheitsmaßnahmen, 3 sondern auch Bühne“, erklärt Borgstedt, 4 dass Smartphones weitverbreitet und fast immer dabei sind, 5 teilweise auch sorglos nutzen
- 11a 2 reflektieren, 3 analog, 4 hektisch, 5 ironisch, 6 Glosse
- 11b 1 Glosse, 2 hektisch, 3 ironisch, 4 reflektieren, 5 analog, 6 Reduktion
- 12 2 b, 3 a, 4 c, 5 c, 6 d
- 13 2 Ein Japaner soll in zwölf Minuten 54 Hotdogs gegessen haben. 3 Eine Frau aus Las Vegas soll die längsten Fingernägel der Welt haben. 4 Sie soll ihre Nägel seit 1990 nicht mehr geschnitten haben. 5 Die größte Lederhose der Welt soll 46kg wiegen und 5 Meter hoch sein.
- 14a 2 will haben, 3 will sein, 4 will sagen, 5 will versuchen
- 14b 2 s 3 s 4 o 5 o
- 14c 1 über sich selbst, 2 zweifelt, 3 vom Kontext, von der Situation, 4 dem Modalverb und dem Infinitiv Vergangenheit
- 15 2 Sie dürfte großes Selbstvertrauen haben. 3 Sie soll 15 Oldtimer haben. 4 Sie will als Kind nur mit Schraubenschlüsseln und nie mit Puppen gespielt haben. 5 Sie will auch schon bei der Rallye Monte Carlo mitgefahren sein. 6 Sie dürfte aber in ihrer Jugend an kleineren Autorennen teilgenommen haben. 7 Sie müsste im nächsten Monat losfahren können. 8 Ihre Weltreise soll über Australien, Neuseeland und Südafrika führen. 9 Ihre Reise müsste/dürfte auf weltweites Interesse stoßen und es dürfte täglich in allen Medien über sie berichtet werden.
- 16 2 ging darauf ein, 3 ein beachtlicher Gedanke, der, 4 große Bedeutung, 5 beobachten, 6 Wenn ich es zu entscheiden hätte, 7 der Autor, 8 ausgegeben werden
- 17 2 zertreten, 3 zerknittert, 4 zerfressen, 5 zerbrochen, 6 zerstreuen
- 18a 1 C zer, 2 G miss, 3 H zer, 4 D miss, 6 A zer, 7 E zer, 8 I miss, 9 F zer
- 18b 2 Michael war voller Vorfreude auf den Urlaub mit Gabi, seine Hoffnungen zerbrachen.  
3 Dennis hat seinem Kollegen früher jeden Erfolg missgönnt.  
4 Oskar zerpflückte die Argumentation seines Vorredners in alle Einzelheiten.  
5 Da hast du mich ganz schön missverstanden!  
6 Der Autofahrer hat die Vorfahrt missachtet.  
7 Für den Lottospieler ist der Traum vom großen Geld zerplatzt.
- 19a 2 Leiter der Abfallwirtschaft Hamburg  
3 2,4 Millionen Tonnen  
4 der wegen seiner Größe nicht in die Mülltonne passt und deshalb gesondert abtransportiert werden muss

5 Möbel und Elektrogeräte, die noch zu gebrauchen sind, in regionalen Stadtteilanzeigen inserieren, die Sachen an gemeinnützige Organisationen geben, die alte, noch taugliche Sachen annehmen und weitervermitteln

19b *Musterlösung:*

Liebes nd3-Radio-Team,

ich habe Ihre Sendung vom 23.05. mit großem Interesse verfolgt und möchte Ihnen von meinen Erfahrungen berichten. Ich bin letztes Jahr mit meinem Freund zusammengezogen. Wir hatten beide viele Möbel und Elektrogeräte und konnten aber nicht alles in die neue Wohnung mitnehmen. Ich habe eine Anzeige in der Zeitung aufgegeben, weil wir die Sachen verschenken wollten. Es haben sich viele Leute gemeldet und wir mussten nichts wegwerfen. Sogar Dinge, die repariert werden mussten, wurden von anderen noch gebraucht. Ich habe sehr gute Erfahrungen gemacht und bin froh, dass die Möbel weiter benutzt werden. Viele Grüße Sandra

20 2 zerdrücken, 3 zergehen, 4 zerschneiden, 5 zerpfücken, 6 zerfällt, 7 misslingt, 8 zerkochen, 9 zergehen

21 freie Übung

22a 2 entsorgen, 3 entkalken, 4 enthaaren, 5 entfernen, 6 entsalzen, 7 entwässern, 8 entwurzeln, 9 entfristen, 10 entlassen, 11 entbürokratisieren

22b einen Fisch vor den Augen des Gastes entgräten, eine Fahrkarte entwerten, sich für ein Missgeschick entschuldigen, die Weinflasche entkorken

23 2 entkernen, entsaften, 3 demotivieren, 4 deinstallieren, entsorgst 5 entgleist, destabilisiert

24 1 a, 2 b, 3 a, 4 b, 5 b, 6 a

25 2 erwartet, 3 vorstellen, 4 verursacht, 5 Krankenhaus, 6 Jährige, 7 Nerven, 8 wieder, 9 Ziel, 10 eigene, 11 dass, 12 unnötigen, 13 flieht, 14 unternehmen, 15 erfüllen

26 1 a, 2 a, 3 b, 4 c

## Lektion 2 IM TOURISMUS

- 1a 2 Ausgefallenes, 3 Beliebtheitsskala, 4 inbegriffen, 5 erholungsbedürftig, 6 Dienstleistungen, 7 Begleitung, 8 Leihwagen, 9 abenteuerlustig, 10 wasserscheu, 11 mühelos, 12 ursprünglichen 13 Ausrüstung
- 1b 2 ~~fragen~~, 3 ~~verständigen~~, 4 ~~stagnieren~~, 5 ~~reduziert~~
- 2 2 Eine etwas peinliche Durchsage – alle wussten, dass wir in Fulda halten. Nur unser Lokführer nicht.  
3 Sehr geehrte Fahrgäste, ich persönlich bitte, die Verspätung zu entschuldigen. Ich bin gerade Vater geworden!  
4 Eine kurze Information, bevor genörgelt wird – die Klimaanlage in diesem Zug ist nicht defekt. Es gibt keine!
- 3a Abschnitt 1: 1 c, 2 a; Abschnitt 2: 1 c, 2 c, 3 b; Abschnitt 3: 1 a, 2 b
- 3b *Musterlösung*:  
Liebe Emma,  
deinen Bericht über die Tätigkeit eines Amateurs fand ich sehr interessant. Ich könnte mir gut vorstellen, ein paar Monate als Animator zu arbeiten, weil ich es schön finde, Menschen zu unterhalten und ihnen eine gute Zeit zu bereiten. Außerdem arbeite ich gerne im Team. Aber ich glaube, dass der Job sehr anstrengend sein kann, weil man immer da sein muss und wenig Schlaf hat. Deswegen kann ich mir nicht vorstellen, viele Jahre als Animator zu arbeiten. Aber für ein paar Monate ist es sicher eine interessante Erfahrung!  
Viele Grüße Antje
- 4 richtig: 2, 5, 6, 7
- 5a 2 Trotz, 3 Obwohl, 4 trotzdem, 5 Selbst bei
- 5b 2 Ein Barkeeper hat eine Arbeitszeit von 16-20 Stunden am Tag, trotzdem hat er Vergnügen an der Arbeit.  
3 Selbst bei ungewöhnlichen Wünschen der Gäste, findet die Managerin oft eine kreative Lösung.  
4 Trotz der teilweise unangemessenen Beschwerden der Gäste, bleibt das Personal ruhig und höflich.  
5 Bei weinenden Kleinkindern behält ein professioneller Animator seine gute Laune und seinen Humor.
- 6a 1 b wenn auch, hat er, c Obwohl, hat, er, 2 a Wenn auch, Hotelmanager bleibt, b Wie auch, bleibt Hotelmanager, 3 a Wenn auch, fühlt Crewmitglied b Wie auch, fühlt Crewmitglied, c Obwohl, fühlt Crewmitglied
- 6b 1 b, 2 dem Verb, 3 b

- 7a 2 Wenn Städtereisen auch anstrengend sind, so boomt diese Reise- und Urlaubsform doch.  
 3 Wenn ein Campingplatz auch wenig Comfort bietet, so steigt die Nachfrage nach Campingurlaube doch.  
 4 Wenn Aktivurlaube auch im Trend liegen, so wollen sich viele Urlauber doch nur am Strand erholen.
- 7b 2 Wie groß das Risiko auch ist, so muss die Tourismusbranche doch auf wechselnde Trends reagieren.  
 3 Wie teuer eine Kreuzfahrt auch ist, so buchen doch immer mehr Urlauber solche Unternehmungen.  
 4 Wie stark Flugzeuge die Luft auch verschmutzen, so wählen doch viele Reisende dieses Verkehrsmittel.
- 8 2 Geschichte, 3 über, 4 Gründung, 5 bis, 6 Ende, 7 roten, 8 durch, 9 bildet, 10 fiktiven, 11 unterstützt, 12 als, 13 eigenen, 14 will, 15 zusammen, 16 erfährt, 17 Wirklichkeit, 18 sondern, 19 seiner, 20 unverheiratete, 21 Mutter, 22 verlässt, 23 zieht, 24 ihrem, 25 erlebt, 26 Hotels, 27 sogenannten, 28 Zwanzigerjahre, 29 Zeiten, 30 Zerstörung, 31 sodass, 32 Amerika, 33 deutschen, 34 erfüllt, 35 Jährige, 36 Enkelin
- 9a *Musterlösung:*  
 2 Falsche Anbringung des Fernsehers!  
 3 Verspätung schadet Biorhythmus!  
 4 Zu kurzer Sonnenuntergang!  
 5 Tierischer Dieb im Hotelzimmer!
- 9b *Musterlösung:*  
 Sehr geehrte Frau Maier,  
 am 2.3. erhielten wir Ihr Schreiben mit der Beschwerde über den zu kurzen Sonnenuntergang. Sie beschwerten sich darüber, dass die Sonne am Strand der Seychellen zu schnell verschwindet. Verständlicherweise wurde Ihre Urlaubsfreude dadurch getrübt. Wir bedauern, dass Sie sich mit Ihrem Mann nicht versöhnt haben, aber der Sonnenuntergang liegt außerhalb unserer Verantwortung. Außerdem hätten Sie als Geografielehrerin wissen müssen, dass die Abenddämmerung auf den Seychellen aufgrund der Nähe zum Äquator kürzer ist. Es ist uns leider nicht möglich, Ihnen eine Entschädigung anzubieten.  
 Mit freundlichen Grüßen  
 Ihr Reisebüro Sonnenstrahl
- 10 2 Sofern, 3 Falls, 4 Bei, 5 Falls, 6 Bei
- 11a 2 außer wenn, 3 außer wenn, 4 es sei denn, dass

11b

außer dass	aber	es sei denn, (dass)	nur dann nicht, wenn
nur dass	aber	außer wenn	nur dann nicht, wenn

- 12 2 außer dass/nur dass, 3 außer dass/nur dass, 4 es sei denn, dass/außer wenn, 5 es sei denn, dass/außer wenn, 5 außer dass/nur dass
- 13 *Musterlösung:*  
2 ... es keinen Schnee gibt. 3 ... Anna auch kommt. 4 ... sie kein Geld haben. 5 ... es dort sehr heiß ist.
- 14 1 d, 2 c, 3 c, 4 d, 5 a, 6 c, 7 a, 8 d, 9 b
- 15 2 sich zur Gewohnheit gemacht, 3 haben, Gespräch geführt, 4 eine Entscheidung treffen, 5 die Verantwortung übernehmen, 6 eine Lösung, finden 7 über, Kenntnisse, verfügen
- 16a B 5 haben zur Sprache gebracht, C 1 stellt zur Verfügung, D 2 stehen zur Verfügung, E 6 stoßen auf Kritik, F 3 üben Kritik
- 16b B aktiv, C aktiv, D passiv, E passiv, F aktiv
- 17 Mit etwas Glück geht Ihr Wunsch in Erfüllung und Sie gewinnen eine Erlebniswoche in New York für zwei Personen incl. Flug und Übernachtung in einem Viersternehotel. An einem Tag stellen wir Ihnen einen Wagen mit einem persönlichen Führer zur Verfügung. An einem anderen Tag bringen Sie in Erfahrung, wie es im Frühling im Central Park aussieht und ob in diesem Frühjahr genügend „Yellow Cabs“ zur Verfügung stehen. Treffen Sie eine Auswahl aus dem riesigen Freizeitangebot, wir laden Sie gerne ein!
- 18 1 Beginnen Sie, 2 Erfahren Sie, 3 Erkunden Sie, 4 Bringen Sie, mit, 5 wollen, nahebringen, 7 Stellen Sie, auf die Probe, 8 Erleben Sie, 9 Lassen Sie, verwöhnen, 10 Genießen Sie, 11 Lassen Sie, ausklingen
- 19 Begriffe: 2 A, 3 D, 4 E, 5 C, Verben: 1 C, 2 D, 3 B, 4 A
- 20 2 lokale, 3 Nutzung, 4 vernetzen, 5 landschaftlich, 6 entwickeln, 7 Stärkung, 8 umliegenden, 9 einheimische, 10 vorbestellen, 11 Segeltörns, 12 nachhaltiger, 13 entsprechende, 14 erneuerbarer, 15 berücksichtigen, 16 Internetplattform
- 21 1 Waymate empfiehlt komplette Routen, zusammengesetzt aus verschiedenen Fortbewegungsmitteln  
2 schnellste Verbindung, günstigste Variante  
3 von den eigentlichen Ticketverkäufern  
4 Waymate erhält für jede Buchung eine Provision  
5 das Unternehmen hat einen zweistelligen Millionenbetrag zur Verfügung

6 übersichtliche und einfach zu nutzende Alternative zu etablierten Online-Diensten, clevere Reisesuche in Verbindung mit günstigen Preisen, aber: Kunde wird zu Drittanbietern weitergeleitet

### Lektion 3 INTELLIGENZ UND WISSEN

- 1a 2 auffrischen, 3 entwickeln, 4 auswendig lernen, 5 beibringen, 6 erfahren, 7 scheitern, 8 beherrschen, 9 beurteilen, 10 aufgreifen, 11 auskennen, 12 bestehen
- 1b aufmerksam: P, vielfältig: A, ehrgeizig: P, nachdenklich: P, kreativ: A, P, erfahren: P, nützlich: A, klug: P, knifflig: A, abwechslungsreich: A, intelligent: P
- 2a 1 F, 2 A, 3 C, 5 B, 6 D
- 2b *Musterlösung:*  
Sie begann vor 1,5 Millionen Jahren und endete vor 10000 Jahren. Die Menschen ernährten sich als Jäger und Sammler. Zunächst aßen sie Früchte, Wurzeln, Körner und Insekten. Später hatten sie bessere Jagdwaffen wie Speere, Pfeil und Bogen und aßen dann auch Fleisch. Sie entdeckten das Feuer als Lebenserleichterung, weil es ihnen Schutz vor Raubtieren und Kälte bot. Außerdem mussten sie nicht mehr nur rohe Nahrung essen. Am Ende der Epoche waren die Neandertaler geschickt und mit vielfältigen Fähigkeiten. Sie haben zum Beispiel die Nähnadel erfunden und damit Kleidung aus Tierfellen und Zelte gemacht. Außerdem nutzten sie Tierreste und stellten Werkzeuge, Jagdgeräte und andere Gegenstände aus Knochen, Sehnen, Innereien, Fell oder Leder her. Sie lebten in einer Gruppe oder Horde, was verschiedene Vorteile wie zum Beispiel leichtere Nahrungssuche, besseren Schutz und Aufzucht des Nachwuchses oder bessere Jagd- und Lernmöglichkeiten hatte.
- 3 2 Beeindruckend, 3 Vorfahren, 4 Kapazitäten, 5 erforderlichen, 6 Lage, 7 allmählich, 8 abhing, 9 Verfügbarkeit, 10 schlau, 11 anschaulich
- 4 2 auf, 3 über, 4 von, 5 über, 6 zu, 7 Neben, 8 um, 9 mit, 10 mit, 11 auf, 12 wie, 13 für, 14 über
- 5a 2 Es ist notwendig, 3 haben den Plan, 4 ist man fähig, 5 braucht nicht, 6 haben den Wunsch, 7 ist es nötig
- 5b 2 Man muss weiter darüber nachdenken, ...  
3 Viele Wissenschaftler wollen ...  
4 und 5 Nur dann kann man vielleicht diese Prozesse einmal verstehen und man muss nicht spekulieren.  
6 Andere Forscher wollen herausfinden, ...  
7 Bis diese Ziele erreicht sind, muss man allerdings noch viel forschen.
- 6 2 sind realisierbar: Manche Forschungsprojekte kann man nur schwer realisieren.  
3 sind zurückzuführen: Circa 50 Prozent der Intelligenz kann man auf genetische Faktoren zurückführen.  
4 lassen sich bestimmen: Im Computertomografen kann man die geistigen Tätigkeitsfelder im Gehirn bestimmen.

5 war unverständlich: Die Präsentation der Untersuchungsergebnisse konnte man leider nicht verstehen.

6 lässt sich vereinfachen: Den Text kann man sicher noch vereinfachen.

7 sind zu befolgen: Beim Betreten des Labors muss man die Vorschriften befolgen.

7

können	müssen	wollen
imstande sein	es ist unumgänglich	beabsichtigen
die Chance haben	es bleibt einem nichts anderes übrig, als	bestrebt sein
die Möglichkeit haben	haben + zu + Infinitiv	die Absicht haben
vermögen	gezwungen sein	die Intention haben
in der Lage sein	es ist erforderlich	vorhaben
	verpflichtet sein	

8 2 haben, die Möglichkeit/haben, die Chance/sind, in der Lage, 3 bleibt, übrig, 4 haben, die Möglichkeit, 5 vorhaben, 6 beabsichtigen, 7 ist, unumgänglich/ist, erforderlich, 8 haben, die Möglichkeit/sind, imstande, 9 beabsichtigt/vorhat/die Absicht hat/die Intention hat

9a 2 D, 3 B, 4 A, 5 G, 6 C, 7 E

9b 2 sich etwas einprägen, 3 nachvollziehen, 4 sträubt sich, dagegen, 5 aktivieren, 6 vermarktet, 7 fördert, 8 abverlangt, 9 vertraut machen, 10 stimuliert

10 2 Das kann ich überhaupt nicht nachvollziehen. 3 Die Situation ist mir nicht ganz unbekannt. 4 Das beurteile ich positiv. 5 Mein persönliches Fazit ist ... 6 Ich bin der festen Überzeugung, dass ... 6 Meine Ansicht dazu ist folgende ... 7 Das sehe ich eher entspannt.

11a Umschreibungen von dürfen: untersagt, hatten die Erlaubnis, es war mir erlaubt, es war verboten, müssen das Recht haben

Umschreibungen von sollen: hatten die Pflicht, erwartet man, haben den Auftrag, ist empfehlenswert, es wäre besser, es wäre ratsam

11b

dürfen	nicht dürfen	sollen	sollten (Konjunktiv II)
zulassen	untersagen	die Pflicht haben	es wäre besser
die Erlaubnis haben	es ist verboten	es wird erwartet	es wäre ratsam
es ist erlaubt		den Auftrag haben	
das Recht haben		es ist empfehlenswert	

- 12 2 Meine Kinder haben die Erlaubnis, alles zu machen, was ihnen Freude macht, solange sie die Schule nicht vernachlässigen.  
 3 Lehrer haben den Auftrag, Kinder auf das Leben vorzubereiten.  
 4 In unserem Kindergarten ist es untersagt, dass die Kinder Süßes mitbringen.

13a *freie Übung*

13b

	Text
2	richtig
3	falsch
4	richtig
5	richtig
6	falsch

- 14a 2 Das Meerwasser hat sich so stark erwärmt, dass immer mehr Tiere wie Krabben oder Krebse in die Nordsee wandern können.

3 Man hat herausgefunden, dass Monokulturen landwirtschaftlich besonders effektiv sind, sodass immer mehr Flächen auf diese Weise angepflanzt werden.

- 14b 2 Wenn das Meerwasser sich nicht stark erwärmen würde, würden nicht immer mehr Tiere wie Krabben oder Krebse in die Nordsee wandern.

3 Wenn Monokulturen landwirtschaftlich nicht besonders effektiv wären, würde man nicht immer mehr Flächen auf diese Weise anpflanzen.

15a

2	so – dass – sein können	zu – um – sein zu können
3	so – dass – nicht glauben darf	zu – als dass – glauben dürfte
4	so – dass – nicht stimmen kann	zu – um – stimmen zu können

- 15b zu viel, Folge, Konjunktiv II, noch

- 16 2 In manchen Schlafzimmern ist es zu warm, als dass man noch gut und erholsam schlafen könnte./In manchen Schlafzimmern ist es zu warm, um noch gut und erholsam schlafen zu können.

3 Gerade im Frühjahr sind einige Leute tagsüber oft zu müde, als dass sie ihre volle Leistungskapazität erreichen könnten./ Gerade im Frühjahr sind einige Leute tagsüber oft zu müde, um ihre volle Leistungskapazität erreichen zu können.

4 Manche Menschen schlafen zu unruhig, als dass ihr Körper Erholung finden könnte.

5 Ausreichender Schlaf ist zu wichtig, als dass man ihn aufs Spiel setzen dürfte./Ausreichender Schlaf ist zu wichtig, um ihn aufs Spiel zu setzen.

6 Manche Leute schnarchen zu laut, als dass ihre Partner einschlafen könnten.

- 17 Moderator: 2, 6, Dr. Wegmann: 1, 7, Prof. Kist: 4, Julia Brausig: 3, 5

- 18a 2 einholen, 3 nachvollziehen, 4 wünschen, 5 gelegt, 6 erweisen, 7 wären

- 18b 1 Punkt, 2 Standpunkt, 3 Gewicht, 4 Forderung, 5 Argumente, 6 Frage
- 19 2 gute, 3 aussagekräftiges, 4 ersten, 5 commendenden, 6 logischen, 7 potenziellen, 8 neuen, 9 übliche, 10 neuen, entwickelten, 11 richtigen, echtes
- 20a rot: solche unangenehmen, keine weiteren, sämtliche gegebenen
- 20b blau: verschiedenen aktuellen oder historischen, zahlreichen technischen, mehreren gelungenen
- 21a 2 alle anwesenden, 3 sämtlichen verbliebenen, 4 alle vorhandenen, 5 einige verspätete, 6 keine weiteren, 7 solche direkten, 8 mehreren sichtbaren, 9 verschiedene, wenig überzeugende, 10 zahlreichen verspäteten, 11 verschiedenen, weiteren, 12 vielen zusätzlichen
- 21b 2 Man sollte sich die folgenden wichtigen Aspekte klar machen.  
 3 Einige angehende Bewerber haben einfach mal einen schlechten Tag.  
 4 Auf solche individuellen Besonderheiten nimmt der Test keine Rücksicht.  
 5 Alle nicht erfolgreichen Bewerber sollten einen zweiten Versuch machen.
- 22 *Musterlösung:*  
 In dieser Fabel sind folgende Tiere die Hauptfiguren: ein Frosch, eine Maus und ein Raubvogel. Der Frosch wird als besonders hinterlistig dargestellt, die Maus als nett und hilflos. Damit werden menschliche Eigenschaften wie Hinterlistigkeit, Boshaftigkeit und Hilfsbereitschaft dargestellt. Das Ende der Geschichte zeigt auf, dass man sich selbst schadet, wenn man hinterlistig ist und andere Personen hintergeht. Die Moral könnte also folgendermaßen lauten: Wer anderen Schaden zufügt, dem wird selbst auch geschadet.
- 23 1 Die Sonne und der Wind hatten einen Streit darüber, wer von beiden der Stärkere sei.  
 2 Sie einigten sich darauf, dass derjenige der Stärkere sei, der einen Wanderer als erstes nötigen würde, seinen Mantel abzulegen.  
 3 Als Erstes versuchte der Wind, zu stürmen, Regen und Hagelschauer unterstützten ihn.  
 4 Aber der Wanderer wickelte sich immer fester in seinen Mantel ein und setzte seinen Weg fort.  
 5 Die Sonne probierte es folgendermaßen: mit milder und sanfter Glut ließ sie ihre Strahlen herabfallen und die Lüfte erwärmten sich.  
 6 Daraufhin musste der Wanderer seinen Mantel abwerfen.  
 7 Gewonnen hat den Streit also die Sonne, weil dem Wanderer zu heiß wurde und er seinen Mantel ausziehen musste.
- 24 1 naiv, 2 gemein, 3 gutmütig, 4 schlau, 6 eitel, 7 einfältig, 8 eingebildet, 9 überlegen, 10 listig, 11 weise

25 2 beeindruckt, 3 handgefertigte, 4 ausgeprägt, 5 Bewegungen, 6 Beweggründe, 7 gelingt, 8 Requisiten, 9 erinnern an, 10 Szenenwechsel, 11 spielen, 12 bedächtig, 13 Geräusche, 14 unterlegt, 15 machen, 16 unmittelbar